



## Unser Einsatz bei der Starthilfe

» Alle Azubis der Kreissparkasse Schwalm-Eder dürfen in diesem Jahr den Starthilfe Ausbildungsverbund Schwalm-Eder e.V. kennen lernen, indem sie die Teilnehmer sowie die Mitarbeiter dieses Projektes an ein bis zwei Tag begleiten.

Seit über 30 Jahren beschäftigt sich die Starthilfe, die an insgesamt drei Standorten in Borken, Homberg und Melsungen vertreten ist, mit der Beratung und Orientierung zur Berufsausbildung, der Qualifizierung und Beschäftigung sowie mit berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen. Insbesondere die berufsbildenden Maßnahmen ermöglichen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, unabhängig des Ausbildungsgrades per Praktika in unterschiedliche Berufsfelder zu schnuppern. Die daraus

resultierenden Eindrücke und Erfahrungen nutzen die Teilnehmer, um sich für einen Ausbildungsplatz zu qualifizieren. Zusätzlich zu den Praktika werden Grundkenntnisse in Mathematik, Deutsch und Berufskunde vermittelt.

Im Rahmen unseres Einsatzes in Homberg, Melsungen und Borken konnten wir uns selbst einen Eindruck davon verschaffen, wie intensiv die Teilnehmer auf das spätere Berufsleben vorbereitet werden. Wir staunten nicht schlecht, als uns die hauseigene Übungsfirma vorgestellt wurde, die sich abhängig vom Standort mit der Entwicklung und Herstellung unterschiedlicher Produkte befasst. Dabei war es besonders beeindruckend zu sehen, dass die Tätigkeiten innerhalb der Übungsfirma von der Entstehung einer Produktidee über die Ausfertigung eines Prototyps bis zur Präsentation und Vermarktung des entsprechenden Produkts reichen. Somit werden die Inhalte nicht nur in Form von theoretischem Unterricht sondern sehr praxisnah vermittelt.

Auch wir durften am Tag unseres Einsatzes selbst hautnah miterleben, wie viel Arbeit hinter solch einer Übungsfirma steckt. Nach einer kleinen Begrüßungs- und Vorstellungsrunde durften wir selbst in der Werkstatt der Starthilfe unser handwerkliches Geschick unter Beweis stellen. So hieß es für uns: Bohren, schleifen

und lackieren, so dass wir am Ende des Tages stolz auf ein von uns hergestelltes Produkt schauen konnten. Nicht nur wir sammelten neue Erfahrungen im Zuge des Projektes, sondern auch die Teilnehmer der Starthilfe. Alle Azubis der KSK bereiteten dazu unterschiedliche Themen wie z.B. das Berufsbild der Bankkauffrau/ des Bankkaufmanns, die Ausbildung bei der KSK sowie Tipps zur Ausbildungsplatzsuche und dem Bewerbungsverfahren vor. Des Weiteren brachten wir den Teilnehmern hilfreiche Aspekte näher, wie notwendige Versicherungen, Umgang mit Geld und die Nutzung von Online-Banking. Abschließend lässt sich festhalten, dass die Tage bei dem Projekt „Starthilfe“ für alle eine Bereicherung und eine tolle Erfahrung war. Autor: Hassenpflug.

